



Tourismusentwicklung seit der Wiedervereinigung

Gästeankünfte und Übernachtungen

Der Tourismus in Mecklenburg-Vorpommern setzte auch im Jahr 2024 seine positive Entwicklung weiter fort und konnte sowohl bei den Gästeankünften als auch bei den Übernachtungen den zweithöchsten Wert seit der Wiedervereinigung ausweisen. Die Tourismuszahlen blieben 2024 damit bei den Gästeankünften nur noch um 3,8 Prozent und bei den Übernachtungen um 3,6 Prozent hinter dem Rekordjahr 2019 (8,4 Millionen Ankünfte/34,1 Millionen Übernachtungen) zurück.

Nach der Wiedervereinigung wurde von 1992 bis 2024 in der Beherbergungsstatistik ein Anstieg von 195 Prozent bei den Gästeankünften erfasst. In absoluten Zahlen bedeutet das eine Entwicklung von rund 2,7 Millionen Gästen in Mecklenburg-Vorpommern im Jahr 1992 auf 8,0 Millionen in 2024. Auch die Übernachtungen verzeichneten von 1992 bis 2024 ein Plus von fast 250 Prozent. 1992 meldeten die Beherbergungsbetriebe des Landes rund 9,4 Millionen Übernachtungen, 2024 waren es 32,9 Millionen.

Durchschnittliche Aufenthaltsdauer und Tourismusintensität

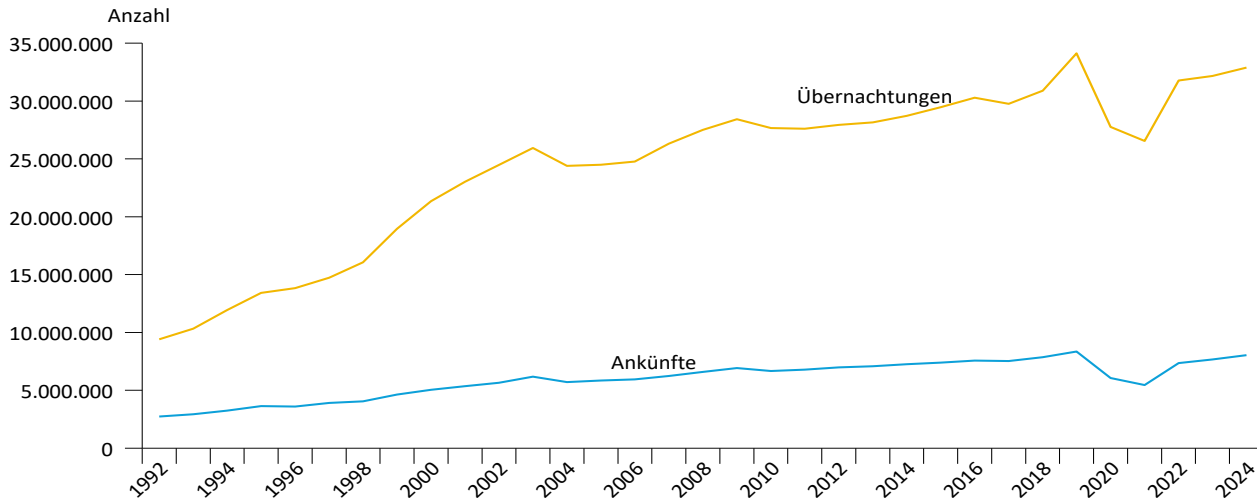
Nach Angaben des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern stieg die durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungseinrichtungen von 3,4 Tagen im Jahr 1992 auf 4,1 Tage in 2024 an.

Während 1992 rechnerisch 5 Übernachtungen auf jede Einwohnerin bzw. jeden Einwohner (EW) in Mecklenburg-Vorpommern kamen, waren es 2024 21 Übernachtungen je EW. Damit lag Mecklenburg-Vorpommern 2024 im Ländervergleich mit Abstand an vorderster Stelle und damit auch weit über dem Deutschlandwert von 6 Übernachtungen je EW. Die Berechnung der Tourismusintensität erfolgte auf Grundlage der Bevölkerungszahlen vom 30.06.2024.

Gästeankünfte und Übernachtungen sowie durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen im Zeitvergleich

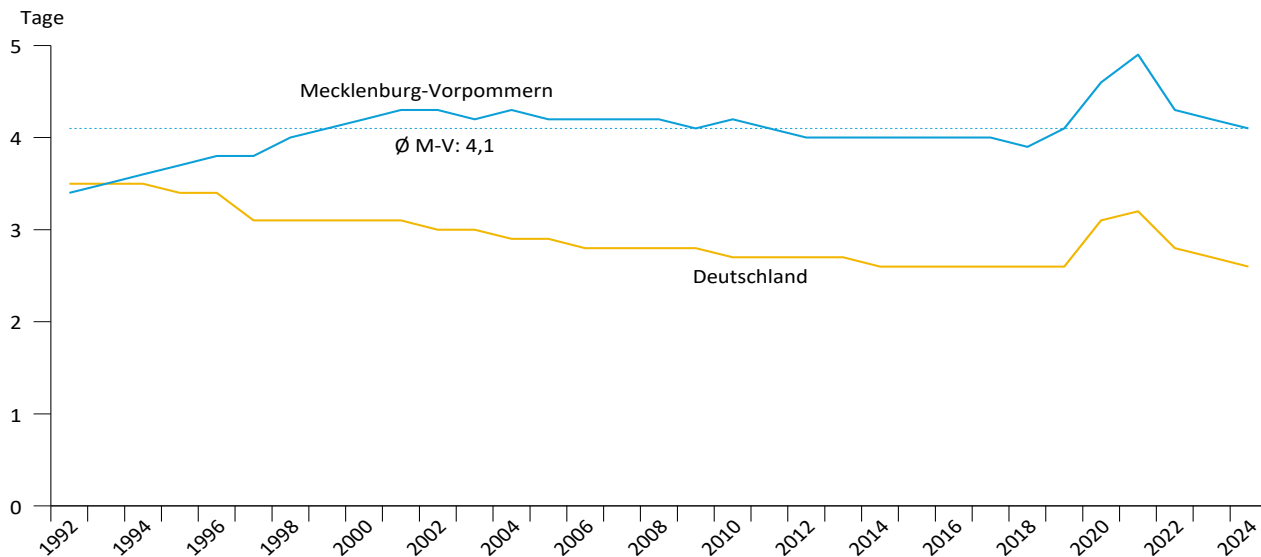
Zeitraum	Gästeankünfte	Übernachtungen	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Mecklenburg-Vorpommern in Tagen	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Deutschland in Tagen
1992	2.729.958	9.409.912	3,4	3,5
1993	2.912.310	10.292.511	3,5	3,5
1994	3.240.641	11.926.305	3,6	3,5
1995	3.641.747	13.425.353	3,7	3,4
1996	3.607.806	13.828.119	3,8	3,4
1997	3.920.245	14.735.799	3,8	3,1
1998	4.047.905	16.060.491	4,0	3,1
1999	4.630.567	18.953.965	4,1	3,1
2000	5.050.502	21.342.158	4,2	3,1
2001	5.351.023	23.035.551	4,3	3,1
2002	5.663.162	24.482.172	4,3	3,0
2003	6.187.140	25.942.189	4,2	3,0
2004	5.708.982	24.399.899	4,3	2,9
2005	5.848.324	24.494.085	4,2	2,9
2006	5.953.425	24.771.546	4,2	2,8
2007	6.247.790	26.320.258	4,2	2,8
2008	6.588.486	27.501.888	4,2	2,8
2009	6.916.962	28.421.343	4,1	2,8
2010	6.667.279	27.669.773	4,2	2,7
2011	6.798.445	27.599.018	4,1	2,7
2012	6.993.178	27.940.720	4,0	2,7
2013	7.081.209	28.157.746	4,0	2,7
2014	7.250.770	28.722.978	4,0	2,6
2015	7.394.706	29.468.190	4,0	2,6
2016	7.565.819	30.292.481	4,0	2,6
2017	7.527.619	29.751.881	4,0	2,6
2018	7.874.199	30.884.299	3,9	2,6
2019	8.362.988	34.117.199	4,1	2,6
2020	6.057.571	27.770.374	4,6	3,1
2021	5.458.357	26.549.951	4,9	3,2
2022	7.351.473	31.763.633	4,3	2,8
2023	7.672.047	32.155.709	4,2	2,7
2024	8.042.282	32.896.064	4,1	2,6

Ankünfte und Übernachtungen in Beherbergungsbetrieben im Zeitvergleich



(c) StatA MV

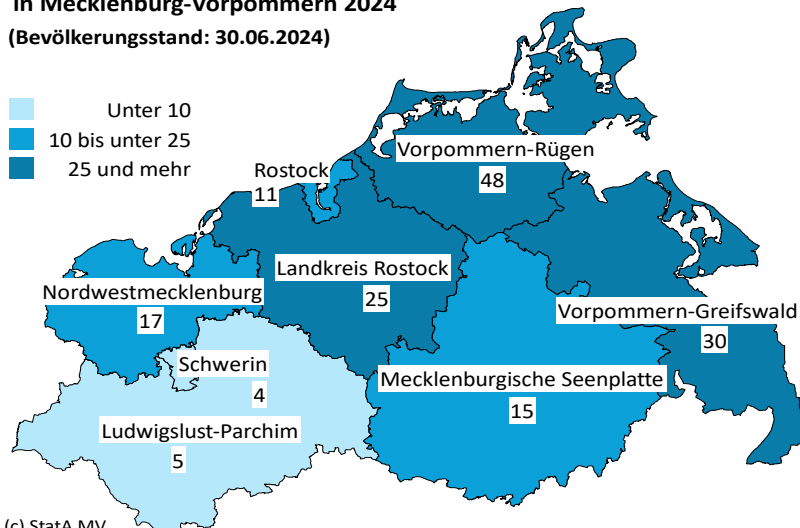
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Beherbergungsbetrieben im Zeitvergleich



(c) StatA MV

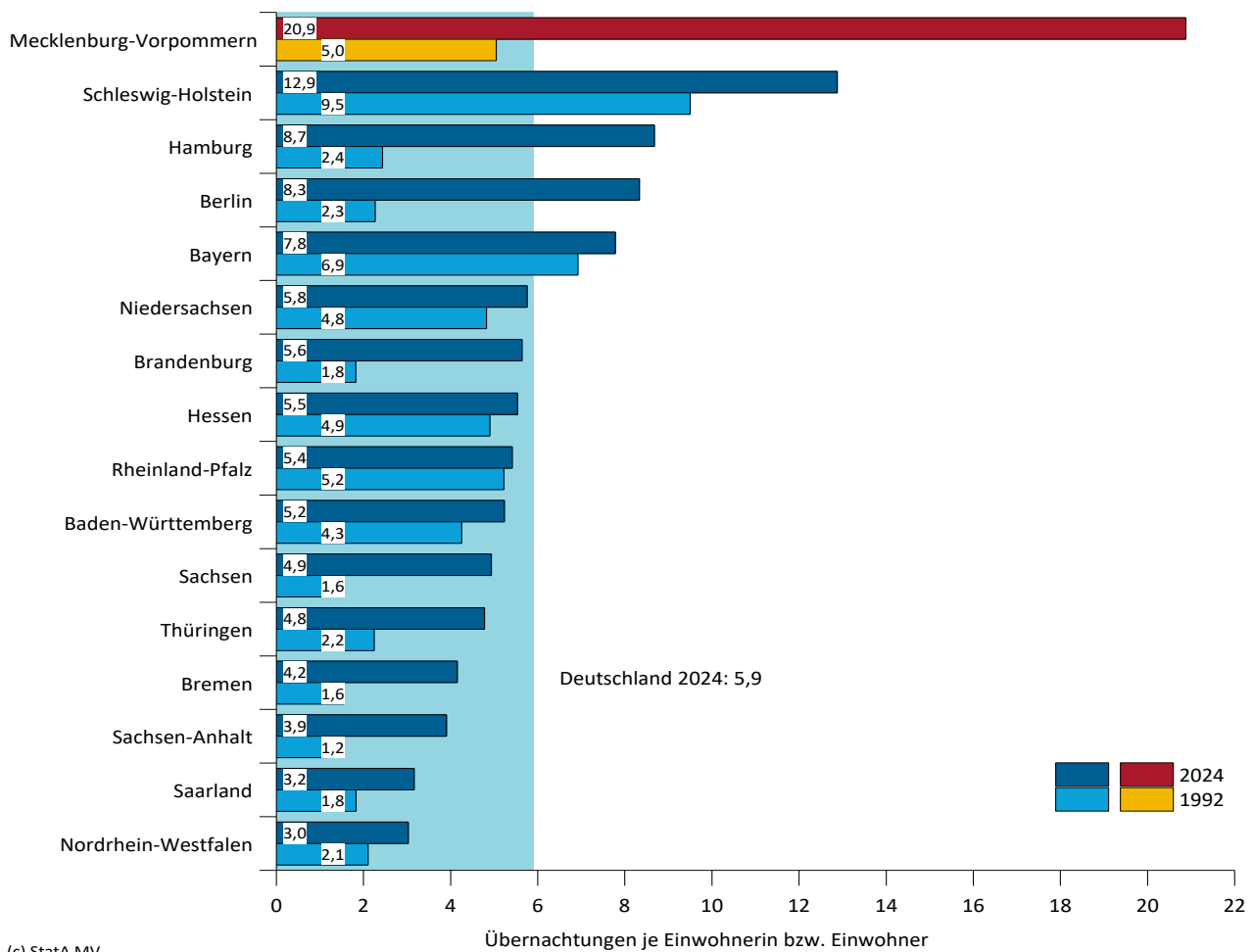
**Übernachtungen (einschließlich Camping) je Einwohner/in in Mecklenburg-Vorpommern 2024
(Bevölkerungsstand: 30.06.2024)**

- Unter 10
- 10 bis unter 25
- 25 und mehr



(c) StatA MV

Übernachtungen je Einwohnerin bzw. Einwohner 2024 (Bevölkerungsstand: 30.06.2024) gegenüber 1992 im Ländervergleich



Hinweise

Die Beherbergungsstatistik des wiedervereinigten Deutschlands wurde im Mai 1991 begonnen. Jahreszahlen liegen erst ab 1992 vor.

Bei den Vergleichen ist zu beachten, dass

- von 1992 bis 2001 Übernachtungen in Beherbergungsbetrieben mit 9 und mehr Schlafgelegenheiten,
- ab 2002 bis 2010 Übernachtungen in Beherbergungsbetrieben mit 9 und mehr Schlafgelegenheiten bzw. auf Campingplätzen mit 3 und mehr Stellplätzen,
- ab 2011 Übernachtungen in Beherbergungsbetrieben mit 10 und mehr Schlafgelegenheiten bzw. auf Campingplätzen mit 10 und mehr Stellplätzen in der Beherbergungsstatistik erhoben wurden.

Die Überprüfungen des Berichtskreises und der Erhebungsmerkmale führen ab August 2018 zu Veränderungen gegenüber entsprechenden Angaben in Vorjahreszeiträumen. Vergleiche auf allen regionalen Ebenen (Land, Kreise, Reisegebiete und insbesondere Gemeinden) sind daher ab August 2018 nur bedingt möglich.

Fachliche Informationen

[Steffen Schubert, Telefon: 0385 588-56041, steffen.schubert@statistik-mv.de](mailto:steffen.schubert@statistik-mv.de)

Weitere Informationen finden Sie unter:

<https://www.laiv-mv.de/Statistik/Zahlen-und-Fakten/Wirtschaftsbereiche/Gastgewerbe-und-Tourismus/>

Weitere Quellen

Statistisches Bundesamt (Destatis)

